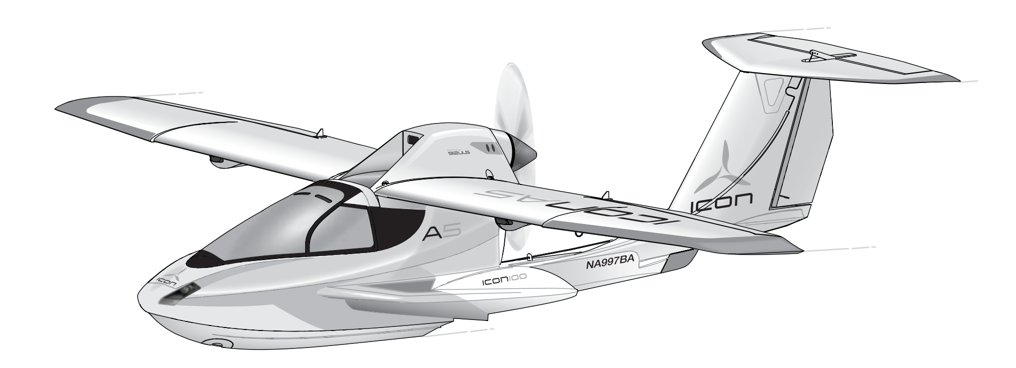




Ultra Micro
ICON A5





Instruction Manual / Bedienungsanleitung
Manuel d'utilisation / Manuale di Istruzioni







HINWEIS

Alle Anweisungen, Garantien und anderen zugehörigen Dokumente können im eigenen Ermessen von Horizon Hobby, Inc. jederzeit geändert werden. Die aktuelle Produktliteratur finden Sie auf www.horizonhobby.com unter der Registerkarte „Support" für das betreffende Produkt.

Spezielle Bedeutungen:

Die folgenden Begriffe werden in der gesamten Produktliteratur verwendet, um auf unterschiedlich hohe Gefahrenrisiken beim Betrieb dieses Produkts hinzuweisen:

HINWEIS: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, können sich möglicherweise Sachschäden UND geringe oder keine Gefahr von Verletzungen ergeben.

ACHTUNG: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden UND die Gefahr von schweren Verletzungen.

WARNUNG: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden, Kollateralschäden und schwere Verletzungen ODER mit hoher Wahrscheinlichkeit oberfl- ächliche Verletzungen.

⚠ **WARNUNG:** Lesen Sie die GESAMTE Bedienungsanleitung, um sich vor dem Betrieb mit den Produktfunktionen vertraut zu machen. Wird das Produkt nicht korrekt betrieben, kann dies zu Schäden am Produkt oder persönlichem Eigentum führen oder schwere Verletzungen verursachen.

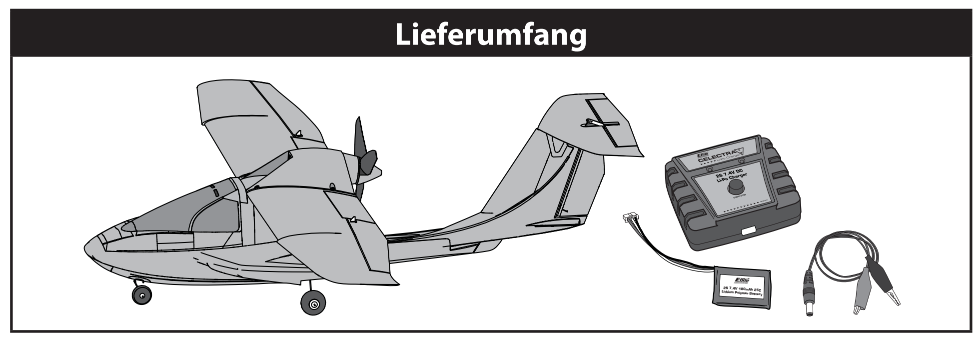
Dies ist ein hochentwickeltes Hobby-Produkt. Es muss mit Vorsicht und gesundem Menschenverstand betrieben werden und benötigt gewisse mechanische Grundfähigkeiten. Wird dieses Produkt nicht auf eine sichere und verantwortungsvolle Weise betrieben, kann dies zu Verletzungen oder Schäden am Produkt oder anderen Sachwerten führen. Dieses Produkt eignet sich nicht für die Verwendung durch Kinder ohne direkte Überwachung eines Erwachsenen. Verwenden Sie das Produkt nicht mit inkompatiblen Komponenten oder verändern es in jedweder Art ausserhalb der von Horizon Hobby Inc vorgegebenen Anweisungen. Diese Bedienungsanleitung enthält Anweisungen für Sicherheit, Betrieb und Wartung. Es ist unbedingt notwendig, vor Zusammenbau, Einrichtung oder Verwendung alle Anweisungen und Warnhinweise im Handbuch zu lesen und zu befolgen, damit es bestimmungsgemäß betrieben werden kann und Schäden oder schwere Verletzungen vermieden werden.

Altersempfehlung: Nicht für Kinder unter 14 Jahren. Dies ist kein Spielzeug.

Willkommen in der Welt des Amphibienfluges. Die ParkZone® Ultra Micro ICON A5 ist mit einem abnehmbaren Fahrwerk ausgestattet und läßt sich vom Wasser und Land fliegen. Nicht nur, dass das Modell eine voll linzenzierte Replika eines der aufregendsten Flugzeuge der GA ist, sie glänzt auch mit perfekten Scale Linien und einem Rumpfdesign, dass Starts und Landungen auf dem Wasser einfach macht. Mit dem eingebauten 2500 KV Antrieb und dem 2S 180mAh LiPo Akku verfügt die ICON A5 über ausreichend Leistung für viel Flugspaß.

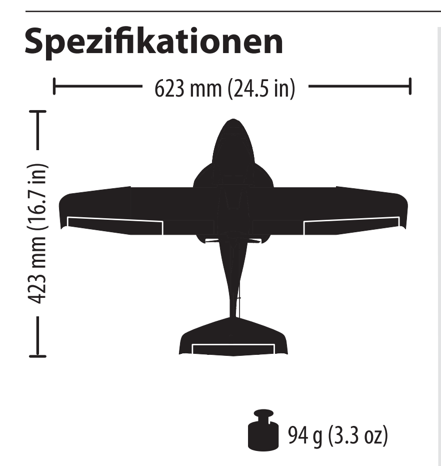
Wir möchten Sie bitten sich die Zeit zu nehmen und diese Anleitung zu lesen. Zu der ausführlichen Montageanleitung finden sie hier wichtige Informationen vor dem Flug und Tipps zur Einstellung sowie einen praktische Leitfaden zur Problemlösung. Das alles dient dazu, dass ihr erster Flug und jeder folgende der Beste wird.

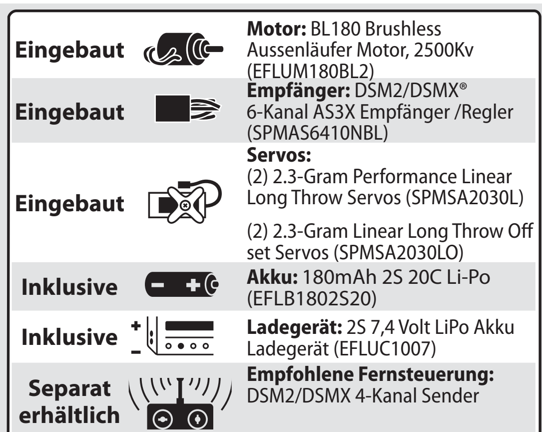
Lieferumfang



Inhaltsverzeichnis

Spezifikationen





Eingebaut		**Motor:** BL180 Brushless Aussenläufer Motor, 2500Kv (EFLUM180BL2)
Eingebaut		**Empfänger:** DSM2/DSMX® 6-Kanal AS3X Empfänger /Regler (SPMAS6410NBL)
Eingebaut		**Servos:** (2) 2.3-Gram Performance Linear Long Throw Servos (SPMSA2030L) (2) 2.3-Gram Linear Long Throw Off set Servos (SPMSA2030LO)
Inklusive		**Akku:** 180mAh 2S 20C Li-Po (EFLB1802S20)
Inklusive		**Ladegerät:** 2S 7,4 Volt LiPo Akku Ladegerät (EFLUC1007)
Separat erhältlich		**Empfohlene Fernsteuerung:** DSM2/DSMX 4-Kanal Sender

Registrieren Sie Ihr Produkt im Internet unter www.E-fliterc.com

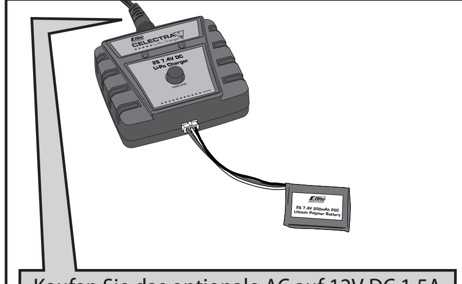
Laden des Akkus

Ihr Flugzeug wird mit einem 2S 7,4 Volt 180mAh 20C Li-Po Akku geliefert und einem Celectra 2S 7,4V DC Li-Po Ladegerät, das einen 12 Volt DC (11V - 14Volt) Anschluß benötigt.

Bitte befolgen Sie die Akku Warnungen. Wir empfehlen den Akku zu laden während Sie das Flugzeug inspizieren.

Der geladene Akku wird zur Funktionsüberprüfung in den nächsten Schritten benötigt.

Bitte besuchen Sie www.horizonhobby.com für optionale Akkuadapter.



Kaufen Sie das optionale AC auf 12V DC 1,5A Netzteil wenn Sie das Ladegerät ohne 12 Volt Stromquelle betreiben möchten.

⚠ **ACHTUNG:** Verwenden Sie mit diesem Ladegerät nur das E-flite 12 Volt Netzteil (EFL4000) mit diesem Ladegerät. Verwenden Sie kein 6V Netzteil, da sonst die Gefahr von Personen- und Sachschäden besteht.

So laden Sie den Akku auf:

HINWEIS: Laden Sie nur Akkus auf, die sich bei Berührung kühl anfühlen und nicht beschädigt sind. Sehen Sie sich den Akku an, um sicherzustellen, dass er nicht beschädigt (z. B. angeschwollen, verbogen, zerbrochen oder punktiert) ist.

Der Anschluss des Akkus ist so geformt, dass der Akkustecker nur in einer Richtung in den Ladeschacht passt, damit ein Verpolen der Anschlüsse verhindert werden kann. Prüfen Sie trotzdem die richtige Ausrichtung und Polarität, bevor Sie mit dem nächsten Schritt fortfahren.

1. Drücken Sie den Anschluss des Akkus vorsichtig in den Ladeschacht auf der Vorderseite des Ladegerätes.
2. Drücken Sie auf den Knopf am Ladegerät. Die rote LED leuchtet auf, mit dem angezeigt wird, dass der Ladevorgang begonnen hat.
3. Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, leuchtet die grüne LED auf. Entfernen Sie nach dem Ladevorgang den Akku immer sofort aus dem Ladegerät.

Das Laden eines entladenen (nicht tiefentladenen) 180 mAh Akku dauert mit einem Ladestrom von 300 mAh ca 50 - 60 Minuten. Der im Lieferumfang enthaltene Akku kann mit einen Ladestrom von bis zu 3C (540mAh) geladen werden.

⚠ **ACHTUNG:** Trennen Sie nach dem Laden immer den Akku vom Ladegerät. Lassen Sie den Akku niemals am Ladegerät angeschlossen.

⚠ **ACHTUNG:** VERWENDEN SIE NUR EIN SPEZIELL GEEIGNETES LI-PO LADEGERÄT UM LI-PO AKKUS ZU LADEN. Laden Sie den Akku mit einem nicht geeigneten Ladegerät kann dieses zu Feuer, Personen- und Sachschäden führen.

⚠ **ACHTUNG:** Erhöhen Sie niemals den empfohlenen Ladestrom.

LED-Anzeigen im normalen Betrieb

1. Grüne LED blinkt; ist angeschlossen aber ohne Akku.. Standby
2. Grüne LED blinkt.. Akku ist angeschlossen
3. Rote LED blinkt unterschiedlich schnell.. Wird aufgeladen
4. Rote und grüne LED blinken gleichzeitig.. Akku wird balanciert
5. Dauerhaft grüne LED.. Vollständig geladen
6. Rote und grüne LED blinken schnell.. Fehler

Warnungen zum Laden

Das im Lieferumfang befindliche Ladegerät (EFLUC1007) wurde zum sicheren Aufladen des Li-Po Akkus entwickelt.

⚠ **ACHTUNG:** Alle Anweisungen und Warnungen müssen exakt befolgt werden. Falscher Umgang mit Li-Po Akkus kann zu Feuer, Körperverletzung und/oder Sachbeschädigung führen.

- Durch Handhaben, Aufl aden oder Verwenden des inbegriffenen Li-Po- Akkus übernehmen Sie alle mit Lithiumakkus verbundenen Risiken.
- Sollte der Akku beim Laden oder im Flug beginnen, sich auszudehnen oder anzuschwellen stoppen Sie den Ladevorgang oder den Flug unverzüglich. Wird mit dem Aufladen oder Entladen eines Akkus fortgefahren, der sich auszudehnen oder anzuschwellen begonnen hat, kann dieses zu einem Brand führen.
- Um beste Ergebnisse zu erzielen, lagern Sie den Akku bei Raumtemperatur an einem trockenen Ort.
- Beim Transport oder vorübergehenden Lagern des Akkus sollte der Temperaturbereich zwischen 5°C und 49°C liegen. Bewahren Sie den Akku bzw. das Modell nicht im Auto oder unter direkter Sonneneinstrahlung auf. Bei Aufbewahrung in einem heißen Auto, kann der Akku beschädigt werden oder sogar Feuer fangen.
- Laden Sie immer den Akku weg von entflammbaren Materialien.
- Überprüfen Sie immer den Akku vor dem Laden. Laden Sie niemals defekte oder beschädigte Akkus.
- Trennen Sie nach dem Laden immer den Akku vom Ladegerät und lassen das Ladegerät zwischen dem Laden abkühlen.
- Überwachen Sie während des Ladevorganges die Temperatur des Akkus.
- VERWENDEN SIE NUR EIN SPEZIELL GEEIGNETES LI-PO LADEGERÄT UM LI-PO AKKUS ZU LADEN. Laden Sie den Akku mit einem nicht geeigneten Ladegerät kann dieses zu Feuer, Personen- und Sachschäden führen.
- Entladen Sie niemals Li-Po Zellen unter 3 Volt per Zelle unter Last.
- Decken Sie niemals Warnhinweise mit Klettband ab.
- Laden Sie niemals Akkus unbeaufsichtigt.
- Laden Sie niemals Akkus außerhalb ihren Spezifi kationen.
- Versuchen Sie niemals das Ladegerät zu demontieren oder zu verändern.
- Lassen Sie niemals Minderjährige Akkus laden.
- Laden Sie niemals Akkus in extrem heißen oder kalten Orten oder in direkter Sonneneinstrahlung. (Temperaturempfehlung 5 - 49° C)

Niederspannungsabschaltung (LVC)

Bevor die Akkuladung zu stark absinkt, trennt die Niederspannungsabschaltung die Stromversorgung vom Motor. Die Stromversorgung des Motors pulsiert schnell, was zeigt, dass etwas Akkuladung für die Flugsteuerung und sichere Landung reserviert bleibt.

Wenn die Stromversorgung des Motors sinkt und dann wieder steigt, müssen Sie das Flugzeug sofort landen und den Flugakku aufladen.

Entnehmen Sie den Li-Po-Akku nach dem Flug aus dem Flugzeug, um eine allmähliche Selbstentladung zu verhindern. Laden Sie den Li-Po-Akku vor der Lagerung vollständig auf. Stellen Sie während der Lagerung sicher, dass die Ladung nicht unter 3 V sinkt.

Die Niederspannungsabschaltung (LVC) verhindert nicht eine Tiefentladung während der Lagerung.

Setzen Sie für ihre ersten Flüge den Timer oder eine Stopuhr auf 4 Minuten. Stellen Sie den Timer kürzer oder länger ein wenn Sie das Modell geflogen haben. Flüge von 6 Minuten oder mehr sind bei guter Gaseinteilung möglich.

HINWEIS: Das wiederholte Fliegen bis zur Mindestspannungsabschaltung schädigt den Akku.

AS3X System liefert bahn-brechende Leistung

Horizon Hobby hat immer schon RC Sport, Scale und einzigartige Luftfahrzeuge entwickelt die Experten überzeugen und lieben. Nun sorgt das einzigartige AS3X Stabilisierungssystem für einen Quantensprung in der Leistung der Ultra Micro Flugzeuge.

Basierend auf der erfolgreichen Nutzung der MEMS Sensor Technologie aus den Blade Ultra Micro Fly-barless Helikoptern hilft das speziell für Flugzeuge angepaßte System bei Turbulenzen, bei dem Torq-uen und zur Vermeidung von Strömungsabrissen.

Weiterhin liefert das System eine hochpräzise Kontrolle mit dem sicheren Gefühl der absoluten Neutralität. Dabei arbeitet es so überzeugend, dass Sie das Gefühl haben ein perfekt abgestimmtes Großmodell zu fliegen.

Das AS3X System wird die Art und Weise wie Sie heute und in Zukunft fliegen wollen verändern. Um zu sehen was wir damit meinen klicken Sie auf : www.E-fliteRC.com/AS3X.

Bindung von Sender und Empfänger

Die Bindung ist der Prozess, bei dem der Empfänger des Steuergeräts darauf programmiert wird, den GUID-Code (global eindeutigen Kenncode) eines einzelnen, spezifischen Senders zu erkennen. Damit ein ordnungsgemäßer Betrieb möglich ist, müssen Sie Ihren gewählten Flugzeugsender mit Spektrum DSM2/DSMX-Technologie an den Empfänger binden.

Eine Liste der kompatiblen DSM-Sender finden Sie auf www.bindnfly.com.

⚠ **ACHTUNG:** Wenn Sie einen Futaba-Sender mit einem Spektrum DSM-Modul verwenden, müssen Sie den Gaskanal reversieren (umkehren) und danach das System neu binden. Lesen Sie bitte für den Bindevorgang und programmieren der Failsafeeinstellungen die Bedienungsanleitung des Spektrum Modules. Zum reversieren des Gaskanals lesen Sie bitte in der Anleitung des Futaba Senders nach.

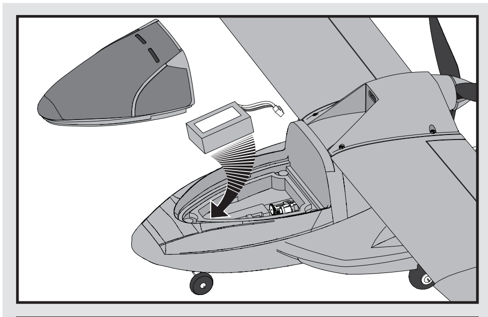
✓	Referenztabelle zum Bindungsprozess
	1. In der Anleitung zu Ihrem Sender finden Sie spezifische Anweisungen zur Bindung an einen Empfänger.
	2. Stellen Sie sicher, dass der Flugakku vom Flugzeug getrennt ist.
	3. Schalten Sie den Sender aus.
	4. Schließen Sie den Flugakku am Flugzeug an. Die Empfänger LED beginnt zu blinken (typischerweise nach 5 Sekunden)
	5. Stellen Sie sicher, dass sich die Senderbedienelemente in neutraler Stellung befinden und dass das Gas auf Leerlauf (niedrigste Position) eingestellt ist.
	6. Setzen Sie Ihren Sender in den Bindemodus.
	7. Nach 5 bis 10 Sekunden leuchtet die Status-LED am Empfänger kontinuier-lich, die signalisiert, dass der Empfänger an den Sender gebunden ist. Wenn die LED nicht zu einem kontinuierlichen Leuchten wechselt, lesen Sie den Abschnitt zur Fehlerbehebung hinten in der Bedienungsanleitung.

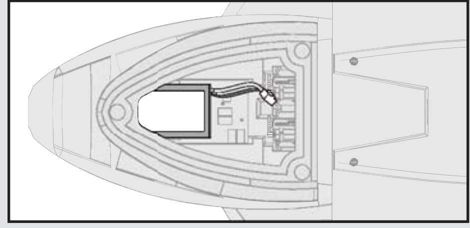
Für nachfolgende Flüge schalten Sie den Sender 5 Sekunden vor dem Anschließen des Senderakkus ein.

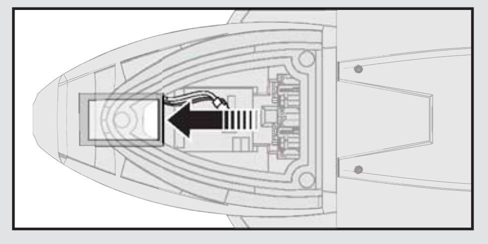
Einsetzen des Flugakkus

1. Nehmen Sie die magnetische gesicherte Haube ab.
2. Setzen Sie das Akku ganz vorne im Akkufach ein.
3. Bitte lesen sie den Abschnitt: Anschluss des Akkus und Armieren des Reglers.
4. Setzen Sie die Kabinenhaube wieder auf.

⚠ **ACHTUNG:** Trennen Sie immer den LiPo Akku vom Flugzeug wenn Sie nicht fliegen um ein tiefentladen des Akkus zu vermeiden. Akkus die unter die zulässige Mindestspannung entladen werden, können beschädigt werden was zu Leistungsverlust und potentieller Brandgefahr bei dem Laden führen kann.







Einsetzen des Flugakkus und Armieren des Reglers

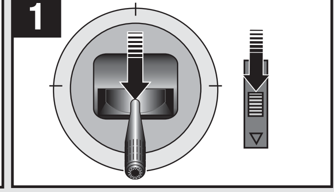
Das AS3X System wird auch nach dem Binden initialisiert, für nachfolgende Flüge und dem Anschließen des Flugakkus folgen Sie bitte den erforderlichen Schritten wie unten beschrieben.

Sollten Sie versehentlich den Akku mit Knüppel auf Vollgas angeschlossen haben hören Sie nach 5 Sekunden eine Tonfolge. Trennen Sie den Akku unverzüglich vom Regler.

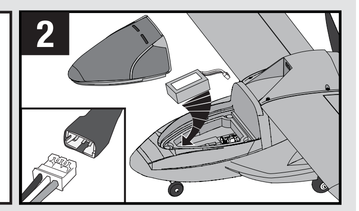
Das AS3X System wird so lange nicht aktiv, bis der Gashebel oder Trimmung zum ersten Mal erhöht wird. Ist das AS3X System dann aktiv können sich die Ruder schnell und laut bewegen. Das ist normal. Das AS3X System bleibt aktiv bis der Akku getrennt wird.

⚠ **ACHTUNG:** Halten Sie die Hände stets in gebührendem Abstand vom Propeller. Im scharfgeschalteten Zustand dreht der Motor den Propeller bei jeder Bewegung des Gasknüppels.

Senken Sie den Gasstick auf Leerlauf und die Gastrimmung auf die niedrigste Stellung. Schalten Sie den Sender ein und warten 5 Sekunden.

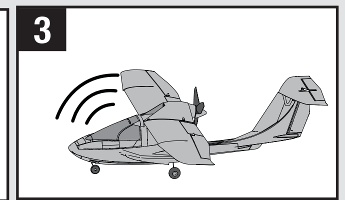


Setzen Sie den Flugakku ein und schließen ihn an den Regler an.



Lassen Sie das Modell windgeschützt für 5 Sekunden still stehen.

• Series von Tönen



Vorbereitung für den Erstflug

✓	
	1. Laden Sie den Flugakku.
	2. Setzen Sie den vollständig geladenen Flugakku in das Flugzeug ein.
	3. Binden Sie das Flugzeug an den Sender. (nur BNF)
	4. Stellen Sie sicher, dass sich die Anlenkungen frei bewegen können.
	5. Führen Sie einen Steuerrichtungstest mit dem Sender durch.

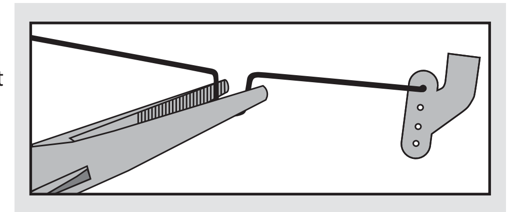
✓	
	6. Justieren Sie den Schwerpunkt.
	7. Führen Sie einen Reichweitentest durch.
	8. Finden Sie eine sichere und offene Fläche zum fliegen.
	9. Planen Sie ihren Flug nach den örtlichen Gegebenheiten.

Zentrieren der Ruderflächen

Vor dem ersten Flug oder nach einem Absturz müssen Sie sicherstellen, dass die Ruder zentriert sind. Stellen Sie das Gestänge mechanisch ein, wenn die Ruder nicht zentriert sind.

Wenn Sie die Anpassung nur über die Sendertrimmungen inklusive Sub Trims vornehmen, werden die Ruder aufgrund mechanischer Beschränkungen der Linearservos möglicherweise nicht korrekt zentriert.

1. Stellen Sie sicher, dass sich die Ruderflächen in neutraler Stellung befinden, wenn die Senderbedienelemente und Trimmungen zentriert sind. Der Sender-Subtrim muß auf Null gestellt sein.
2. Biegen Sie den U-Bogen der Ruderstange gegebenenfalls mit einer Zange (siehe Abbildung).
3. Verengen Sie die U-Biegung, um die Verbindung zu verkürzen. Weiten Sie die U-Biegung, um die Verbindung zu verlängern.

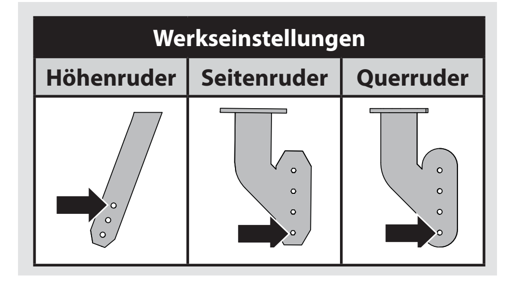


Zentrieren der Kontrollen nach den ersten Flügen.

Für die beste Leistung des AS3X Systems ist es wichtig, dass Sie große Trimmschritte vermeiden. Sollte das Modell große Trimmschritte (4 oder mehr Klicks auf der Trimmung) benötigen, stellen Sie diese mechanisch ein und bringen die Trimmung am Sender wieder auf neutrale position.

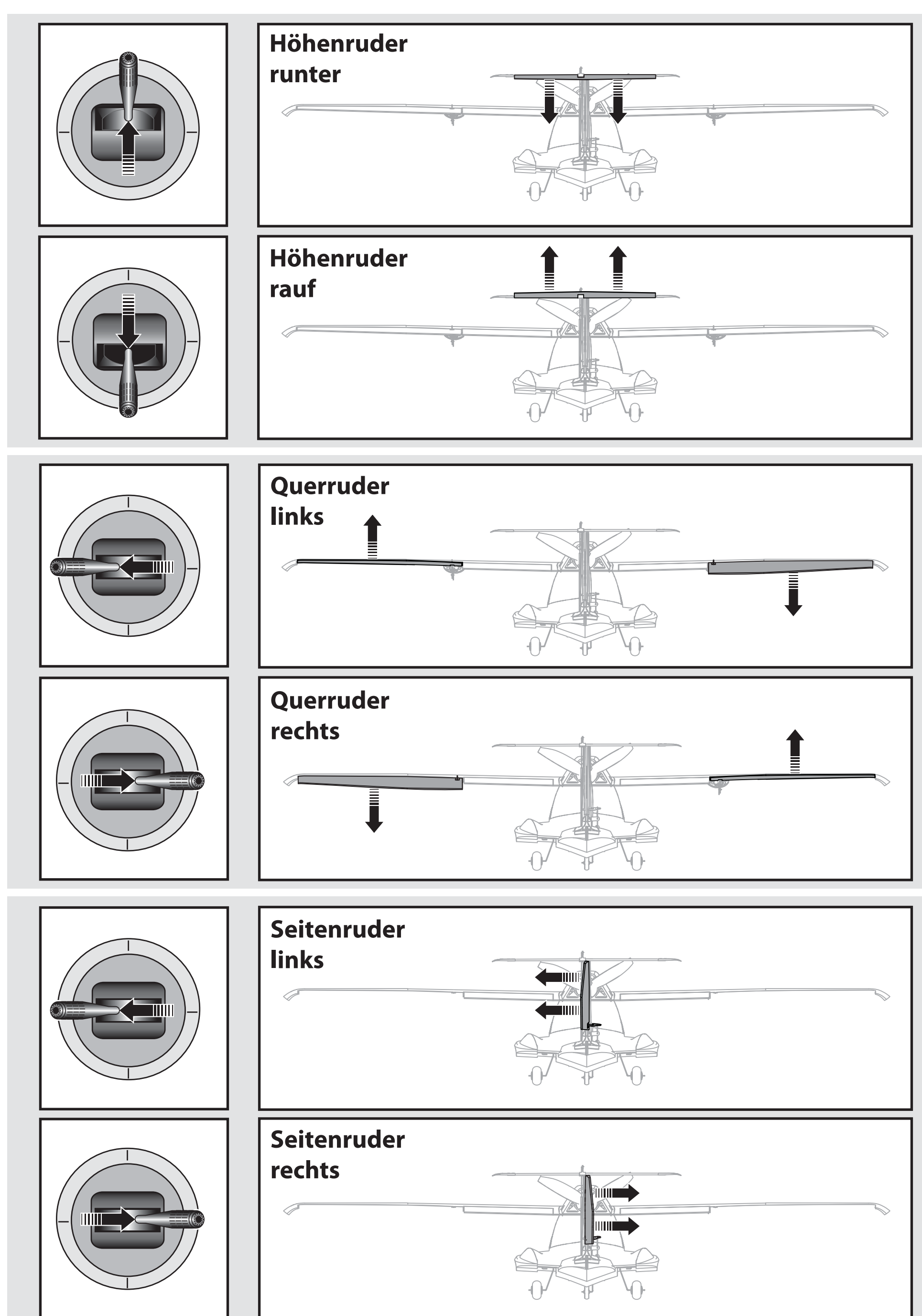
Einstellungen der Ruderhörner

Die Abbildungen zeigen die Werkseinstellungen der Anlenkungen auf den Ruderhörnern. Stellen Sie diese nach den ersten Flügen wie gewünscht ein.



Steuerrichtungstest

Führen Sie vor diesen Tests die Bindung des Flugzeugs an den Sender durch. Bewegen Sie die Bedienelemente am Sender, um zu prüfen, ob sich die Ruderflächen des Flugzeugs korrekt bewegen. **Halten Sie während des Testen das Gas immer auf Leerlauf/Motor Aus.**



Steuerungsraten

Empfohlen wird ein DSM2/DSMX Flugzeugsender. Passen Sie die Einstellungen nach dem ersten Flug gemäß Ihren persönlichen Vorlieben an.

Es ist normal, dass die Linearservos Geräusche von sich geben. Dieses Geräusch weist nicht auf einen fehlerhaften Servo hin.

Um mit einem programmierbaren DSM2/DSMX Flugzeugsender die richtige Einstellung für die niedrige Rate zu erhalten, stellen Sie den Wert für die niedrige Rate für Querruder, Höhenruder und Seitenruder auf 70 % ein.

	Große Ausschläge	Kleine Ausschläge
Querruder	100%	70%
Höhenruder	100%	70%
Seitenruder	100%	70%

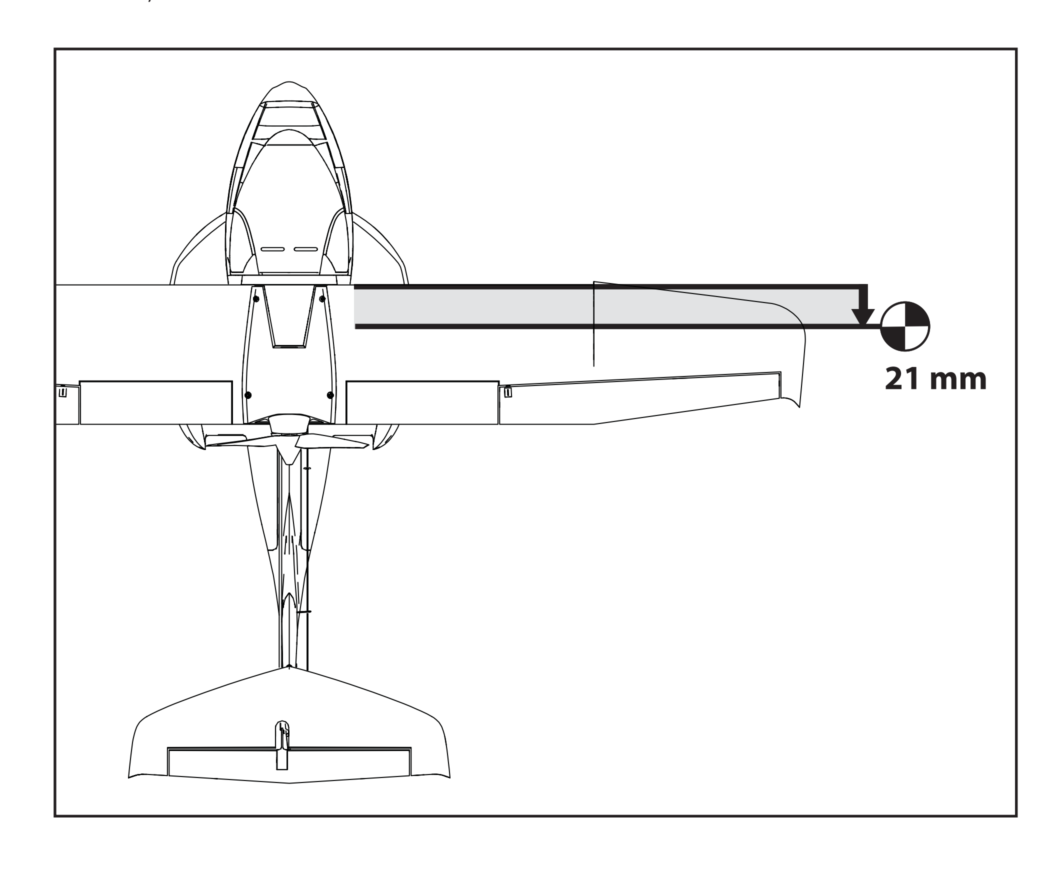
HINWEIS: Stellen Sie den Servoweg (Travel Adjust) Ihres Senders nicht über 100% ein. Sie erhalten damit nicht mehr Steuerweg, sondern überdrehen und beschädigen das Servo.

Einstellen des Schwerpunktes

Der Schwerpunkt befindet sich **21 mm** von der Tragflächenvorderkante nach hinten gemessen.

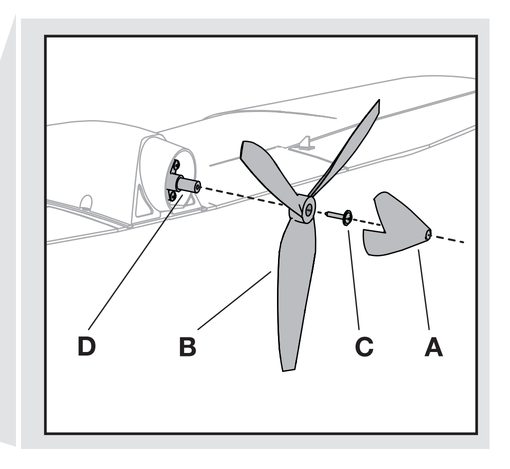
Der Schwerpunkt wurde mit dem eingesetztem 2S 180mAh 7,4 Volt LiPo Akku ermittelt.

Balancieren Sie das Modell an der Unterseite der Tragflächen um den Schwerpunkt einzustellen.



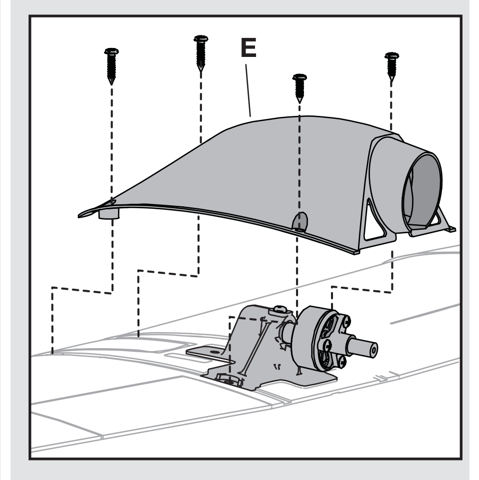
Motorwartung

⚠ **ACHTUNG:** Hantieren Sie nicht mit dem Propeller während der Flugakku angeschlossen ist. Verletzungen könnte die Folge sein.

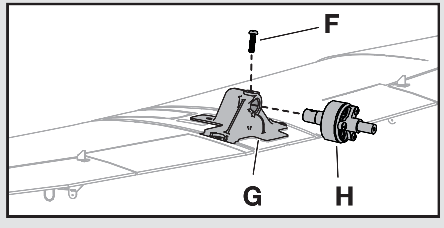


Demontage

1. Nehmen Sie den Spinner (**A**) vom Propeller (**B**) ab. Sollten Sie die Teile erneut verwenden wollen müssen Sie die Klebstoffrückstände entfernen.
2. Entfernen Sie vorsichtig die Schraube (**C**) und den Propeller (**B**) von der Motorwelle (**D**).



3. Schrauben Sie die 4 Schrauben von der Motorhaube (**E**).
4. Entfernen Sie die Motorhaube vom Rumpf.
5. Entfernen Sie die obere Schraube (**F**) vom Motorspant (**G**) und Motor (**H**). Die Magnete des Motors könnten Schrauben anziehen.
6. Trennen Sie den Motorstecker vom Regler / Empfänger.



Montage

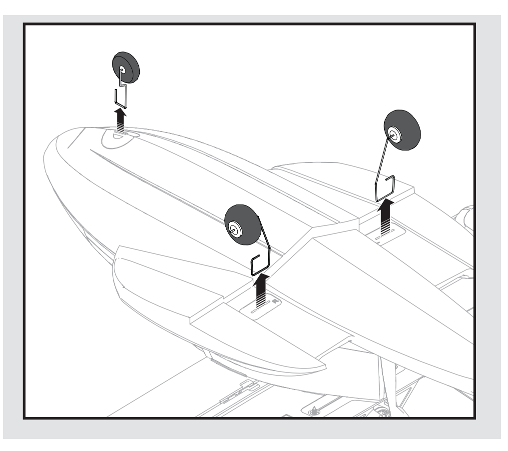
Montieren Sie in umgekehrter Reihenfolge.

- Schließen Sie den Motor an den Regler / Empfänger an.
- Stellen Sie sicher, dass die
- Größenangaben (100 x 100) des Propellers zum Motor zeigen.
- Kleben Sie den Spinner mit Schaum-geeignetem Sekundenkleber (Foam Safe CA) an.

Montage und Demontage des Fahrwerkes

Ziehen Sie vorsichtig wie abgebildet das Fahrwerk aus den Haltern im Rumpf um es abzunehmen.

Bauen Sie es in umgekehrter Reihenfolge wieder ein und stellen sicher, dass es vollständig im Rumpf befestigt ist.



Zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise

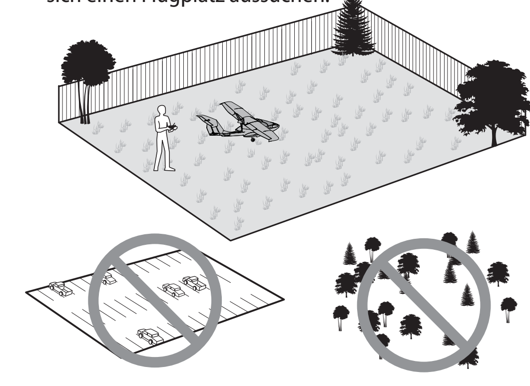
Als Benutzer dieses Produkts sind ausschließlich Sie für den Betrieb auf eine Weise verantwortlich, die sie selbst oder andere nicht gefährdet, bzw. die zu keiner Beschädigung des Produkts oder des Eigentums anderer führt.

- Halten Sie stets in allen Richtungen einen Sicherheitsabstand zu Ihrem Modell ein, um Kollisionen und Verletzungen zu vermeiden. Dieses Modell wird über ein Funksignal gesteuert. Funksignale können von außerhalb gestört werden, ohne dass Sie darauf Einfluss nehmen können. Dies kann zu einem vorübergehenden Verlust der Steuerungskontrolle führen.
- Betreiben Sie Ihr Modell stets auf offenen Geländern, weit ab von Automobilen, Verkehr und Menschen.
- Befolgen Sie die Anweisungen und Warnungen für dieses Produkt und jedwedes optionales Zubehörteil (Ladegeräte, wiederaufladbare Akkus etc.) stets sorgfältig.
- Halten Sie sämtliche Chemikalien, Kleinteile und elektrische Komponente stets außer Reichweite von Kindern.
- Feuchtigkeit beschädigt die Elektronik. Vermeiden Sie den Wasserkontakt aller Komponenten, die dafür nicht speziell ausgelegt und entsprechend geschützt sind.
- Nehmen Sie niemals ein Element des Modells in Ihren Mund, da dies zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen könnte.
- Betreiben Sie Ihr Modell niemals mit schwachen Senderbatterien.
- Halten Sie das Fluggerät stets unter Blickkontakt und Kontrolle.
- Fliegen Sie nur mit vollständig aufgeladenen Akkus.
- Halten Sie den Sender stets eingeschaltet, wenn das Fluggerät eingeschaltet ist.
- Entfernen Sie stets den Akku, bevor Sie das Fluggerät auseinandernehmen.
- Halten Sie bewegliche Teile stets sauber.
- Halten Sie die Teile stets trocken.
- Lassen Sie die Teile stets auskühlen, bevor Sie sie berühren.
- Entfernen Sie nach dem Flug stets den Akku.
- Stellen Sie immer sicher, dass der Fail-Safe vor dem Flug ordnungsgemäß eingestellt ist.
- Betreiben Sie das Fluggerät niemals bei beschädigter Verkabelung
- Berühren Sie niemals sich bewegende Teile.

Tipps zum Fliegen und Reparieren

Fliegen

Wir empfehlen ihre ICON A5 draussen nur bei moderaten Windgeschwindigkeiten zu fliegen. Vermeiden Sie das Fliegen in der Nähe von Häusern, Bäumen, Leitungen und Gebäuden. Weiterhin sollten Sie Bereiche meiden, in denen sich viele Menschen aufhalten (z. B. viel besuchte Parks, Schulhöfe und Fußballfelder). Erkundigen Sie sich über örtliche Gesetze und Verordnungen, bevor Sie sich einen Flugplatz aussuchen.



Start

Setzen Sie die ICON A5 in Startposition (bei Flügen im Freien gegen den Wind). Erhöhen Sie das Gas schrittweise bis Vollgas und halten mit dem Seitenruder die Startrichtung. Ziehen Sie das Höhenruder sanft zurück, und steigen auf um den Trimm zu prüfen. Ist die Trimmung eingestellt können Sie damit beginnen die Leistung der ICON A5 zu erfliegen.

Starten vom Wasser

Bitte lesen Sie den Abschnitt wie Sie das Fahrwerk demontieren bevor Sie vom Wasser fliegen wollen.

Um von Wasser zu starten, halten Sie den Kurs mit dem Seitenruder und erhöhen langsam das Gas. Halten Sie bei dem Starten mit dem Querruder die Tragfläche gerade und halten etwas das Höhenruder gezogen (1/4 - 1/3) und das Flugzeug wird selbständig bei erreichen der Fluggeschwindigkeit abheben.

Vermeiden Sie ruckartiges Gasgeben, da das Drehmoment das Flugzeug nach links kippen lassen könnte.

Geben Sie zum Steuern auf dem Wasser etwas Gas damit das Seitenruder angeblasen wird, da die ICON A5 kein Wasserruder besitzt.

Vermeiden Sie bei Brisen Fahrten quer zum Wind, da die ICON A5 sonst umschlagen könnte wenn der Wind unter die dem Wind zugewandte Fläche greift. Fahren Sie 45° quer zum Wind (nicht direkt in den Wind) und halten mit dem Querruder die dem Wind zugewandte Tragflächenseite unten. Die ICON A5 wird bei dem Fahren auf dem Wasser versuchen sich in den Wind zu drehen.

⚠ **ACHTUNG:** Bergen Sie niemals ein abgestürztes Flug alleine aus dem Wasserr.

Sollte zu irgendeinem Zeitpunkt Wasser in den Rumpf gelangen bringen Sie das Modell sofort an das Ufer, nehmen die Kabinenhaube ab und entfernen unverzüglich das Wasser aus dem Rumpf. Lassen Sie die Kabinenhaube über Nacht geöffnet und den Rumpf trocknen um Nässeschäden an der Elektronik zu vermeiden.

Landen

Landen Sie immer gegen den Wind. Fliegen Sie das Modell in ca 15cm Höhe (oder weniger) über der Landefläche und lassen für den Endanflug das Gas etwas stehen. Nehmen Sie erst beim Abfangen das Gas raus während Sie zum Ausleiten und Aufsetzen etwas das Höhenruder ziehen. Halten Sie dabei die Tragflächen gerade.

Überspannungsschutz(OCP)

Der Regler der ICON A5 ist mit einem Überspannungsschutz ausgestattet. Diese Schaltung schützt den Regler vor Überhitzen und stoppt den Motor wenn der Gashebel zu hoch (über Halbgas) steht und der Motor nicht drehen kann. Bringen Sie nach Aktivierung des Überspannungsschutzes das Gas vollständig auf Leerlauf um den Regler wieder zu armieren.

Wird bei einem Absturz versäumt, den Gashebel und Trimm auf möglichst niedrige Positionen zu bringen, kann der Regler in der Empfangseinheit beschädigt werden und muss möglicherweise ausgewechselt werden.

HINWEIS: Absturzschäden sind durch die Garantie nicht gedeckt.

Reparaturen

Reparaturen können mit Schaum-geeignetem Sekundenkleber (Foam safe CA) oder transparentem Klebeband durchgeführt werden, da andere Klebstoffarten den Schaum beschädigen können. Sollten Teile nicht reparabel sein, sehen Sie bitte in der Ersatzteilliste nach der Bestellnummer.

HINWEIS: Die Verwendung von Schaumgeigneten Aktivatorspray (Foam-compatible CA accelerant). kann die Lackierung des Modells beschädigen. Bewegen Sie NICHT das Modell bis der Aktivator vollständig verdunstet ist.

Für eine Liste mit allen Ersatz- und optionalen Teilen sehen Sie bitte auf der Rückseite dieser Bedienungsanleitung nach.

Checkliste nach dem Flug

✓	
	1. Trennen Sie den Flugakku vom Regler (erforderlich aus Sicherheitsgründen und zur Verlängerung der Akkulebensdauer).
	2. Schalten Sie den Sender aus.
	3. Nehmen Sie den Flugakku aus dem Flugzeug.

✓	
	4. Laden Sie den Flugakku wieder auf.
	5. Bewahren Sie den Flugakku separat vom Flugzeug auf, und überwachen Sie die Ladung des Akkus.
	6. Notieren Sie Flugbedingungen und Ergebnisse des Flugplans, um künftige Flüge zu planen.

Problemlösung

AS3X

Problem	mögliche Ursache	Lösung
Ruder sind nicht neutral wenn Senderkontrollen neutral stehen	Ruder sind im Werk mechanisch nicht zentriert worden	Zentrieren Sie die Ruder mechanisch durch anpassen der U Bögen
	Flugzeug wurde nach dem Anschließen der Akkus bewegt bevor die Sensoren sich initialisiert haben	Trennen Sie den Flugakku und schließen ihn wieder an. Stellen Sie dann sicher dass das Flugzug dann 5 Sekunden absolut still steht
Modell zeigt von einem zum anderen Flug inkonsistentes Flugverhalten	Trimmungen wurde zu weit von Neutral gestellt	Neutralisieren Sie die Trimmungen und justieren die Anlenkungen mechanisch um Ruder neutral zu stellen
Ruder flatern/ schwingen während des Fluges. (Modell springt schnell)	Propeller ist nicht gewuchtet und verursacht große Vibrationen	Nehmen Sie den Propeller ab, wuchten oder ersetzen ihn
	Propellerschraube ist zu lose und erzeugt Vibrationen	Ziehen Sie die Propellerschraube an

Problem	mögliche Ursache	Lösung
Flugzeug nimmt kein Gas an, alle anderen Funktionen arbeiten einwandfrei	Gasstick nicht auf Leerlauf oder Gastrimmung zu hoch	Bringen Sie den Gasstick und die Gastrimmungauf die niedrigste Position
	Gaskanal ist reversiert (umgedreht)	Reversieren (drehen) Sie den Gaskanal am Sender
	Motor ist vom Regler getrennt	Stellen Sie sicher, dass der Motor an den Empfänger angeschlossen ist
Starkes Propellergeräusch oder Vibration	Beschädigter Propeller, Spinner oder Motor	Ersetzen Sie beschädigte Teile
	Propellerschraube ist zu lose	Ziehen Sie die Propellerschraube an
Reduzierte Flugzeit oder zu wenig Leistung	Flugakku nicht vollständig geladen	Laden Sie den Flugakku
	Propeller falsch herum eingebaut	Montieren Sie den Propeller mit den Nummern nach vorne
	Flugakku beschädigt	Ersetzen Sie den Flugakku und folgen den Anweisungen zum Flugakku
	Flugbedingungen möglicherweise zu kalt	Stellen Sie sicher, dass der Akku nicht ausgekühlt ist
	Akkukapazität zu gering für die Flugbedingungen	Ersetzen Sie den Akku oder nutzen Sie einen Akku mit größerer Kapazität

Problemlösung (Fortsetzung)

Problem	mögliche Ursache	Lösung
LED am Flugzeug blinkt schnell, Flugzeug läßt sich nicht an den Sender binden	Sender steht während des Bindens zu nah am Empfänger	Schalten Sie den Sender aus und stellen Sie den Sender etwas weiter vom Empfänger weg. Trennen Sie den Flugakku und schließen ihn erneut an. Folgen Sie den Bindenanweisungen
	Bindestecker oder Knopf wurde nicht während des Bindens gehalten	Schalten Sie den Sender aus und folgen den Bindeanweisungen. Halten Sie den Senderbindebutton gedrückt bis die Bindung durchgeführt wurde
	Sender oder Luftfahrzeug ist zu nah an großen metallischen Objekten, Funkquellen oder anderen Sendern	Bringen Sie das Luftfahrzeug und an einen anderen Ort und binden erneut
LED auf dem Empfänger blinkt schnell, Flugzeug reagiert nicht auf den Sender (nach dem Binden)	Sie haben weniger als 5 Sekunden nach dem Einschalten des Senders den Flugakku angeschlossen	Lassen Sie den Sender eingeschaltet, trennen Sie den Flugakku und verbinden ihn wieder
	Flugzeug ist an einen anderen Speicherplatz gebunden (nur Sender mit ModelMatch)	Wählen Sie das richtige Modell im Modellspeicher, trennen und verbinden den Flugakku erneut
	Zu geringe Ladung des Flug- oder Senderakkus	Ersetzen Sie die Batterien, laden Sie die Akkus
	Sender ist an ein anderes Modell gebunden (oder mit anderem DSM Protokoll)	Wählen Sie den richtigen Sender oder binden den neuen Sender
	Sender oder Luftfahrzeug ist zu nah an großen metallischen Objekten, Funkquellen oder anderen Sendern	Bringen Sie das Luftfahrzeug und an einen anderen Ort und versuchen dort eine neue Verbindung
Ruder bewegen sich nicht	Schaden am Ruder, Ruderhorn, Gestänge oder Servo	Ersetzen oder reparieren Sie die beschädigten Teile und stellen die Kontrollen ein
	Kabel beschädigt/Steckerverbindung lose	Überprüfen Sie Kabel und Stecker, verbinden oder ersetzen Sie falls notwendig
	Flugakku zu gering geladen	Laden Sie den Flugakku vollständig
	Gestänge kann sich nicht frei bewegen	Stellen Sie sicher, dass das Gestänge frei läuft
Kontrollen reversiert	Einstellungen am Sender falsch	Führen Sie den Steuerrichtungstest durch, und stellen Sie die Bedienelemente am Sender richtig ein
Motor verliert Leistung	Einstellungen am Sender falsch	Prüfen Sie Motor und Antriebskomponenten auf Beschädigung (Ersetzen Sie falls notwendig).
Motor pulsiert und verliert danach Leistung	Niederspannungsabschaltung (LVC) aktiv da Akkukapazität erschöpft	Laden Sie den Flugakku oder ersetzen Sie ihn wenn er keine Leistung mehr hat
Servo blockiert bei vollem Ruderweg	Servowegeinstellung (Travel Adjust) ist über 100% gewählt und dreht Servo über	Stellen Sie Servowegeinstellung auf 100% oder weniger und/oder Subtrimmungen auf Null und justieren das Gestänge manuell
Motor/Regler ist nach der Landung nicht armiert	Überspannungsschutz (OCP) ist aktiv und hat den Motor gestoppt bei Gashebel auf Hoch Position	Bringen Sie den Gashebel und Trimmung auf Leerlaufposition
Empfänger/ Motor arbeitet nicht	Elektronik nass	Lassen Sie die Elektronik vollständig trocknen

Garantie und Service Informationen

Warnung
Ein ferngesteuertes Modell ist kein Spielzeug. Es kann, wenn es falsch eingesetzt wird, zu erheblichen Verletzungen bei Lebewesen und Beschädigungen an Sachgütern führen. Betreiben Sie Ihr RC-Modell nur auf freien Plätzen un beachten Sie alle Hinweise der Bedienungsanleitung des Modells wie auch der Fernsteuerung.

Garantiezeitraum
Exklusive Garantie ¬ Horizon Hobby Inc (Horizon) garantiert, dass das gekaufte Produkt frei von Material- und Montagefehlern ist. Der Garantiezeitraum entspricht den gesetzlichen Bestimmung des Landes, in dem das Produkt erworben wurde. In Deutschland beträgt der Garantiezeitraum 6 Monate und der Gewährleistungszeitraum 18 Monate nach dem Garantiezeitraum.

Einschränkungen der Garantie

(a) Die Garantie wird nur dem Erstkäufer (Käufer) gewährt und kann nicht übertragen werden. Der Anspruch des Käufers besteht in der Reparatur oder dem Tausch im Rahmen dieser Garantie. Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Produkte, die bei einem autorisierten Horizon Händler erworben wurden. Verkäufe an dritte werden von dieser Garantie nicht gedeckt. Garantieansprüche werden nur angenommen, wenn ein gültiger Kaufnachweis erbracht wird. Horizon behält sich das Recht vor, diese Garantiebestimmungen ohne Ankündigung zu ändern oder modifizieren und widerruft dann bestehende Garantiebestimmungen.

(b) Horizon übernimmt keine Garantie für die Verkaufbarkeit des Produktes, die Fähigkeiten und die Fitness des Verbrauchers für einen bestimmten Einsatzzweck des Produktes. Der Käufer allein ist dafür verantwortlich, zu prüfen, ob das Produkt seinen Fähigkeiten und dem vorgesehenen Einsatzzweck entspricht.

(c) Ansprüche des Käufers ¬ Es liegt ausschließlich im Ermessen von Horizon, ob das Produkt, bei dem ein Garantiefall festgestellt wurde, repariert oder ausgetauscht wird. Dies sind die exklusiven Ansprüche des Käufers, wenn ein Defekt festgestellt wird.

Horizon behält sich vor, alle eingesetzten Komponenten zu prüfen, die in den Garantiefall einbezogen werden können. Die Entscheidung zur Reparatur oder zum Austausch liegt nur bei Horizon. Die Garantie schließt kosmetische Defekte oder Defekte, hervorgerufen durch höhere Gewalt, falsche Behandlung des Produktes, falscher Einsatz des Produktes, kommerziellen Einsatz oder Modifikationen irgendwelcher Art aus. Die Garantie schließt Schäden, die durch falschen Einbau, falsche Handhabung, Unfälle, Betrieb, Service oder Reparaturversuche, die nicht von Horizon ausgeführt wurden aus. Rücksendungen durch den Käufer direkt an Horizon oder eine seiner Landesvertretung bedürfen der Schriftform.

Schadensbeschränkung
Horizon ist nicht für direkte oder indirekte Folgeschäden, Einkommensausfälle oder kommerzielle Verluste, die in irgendeinem Zusammenhang mit dem Produkt stehen verantwortlich, unabhängig ab ein Anspruch im Zusammenhang mit einem Vertrag, der Garantie oder der Gewährleistung erhoben werden. Horizon wird darüber hinaus keine Ansprüche aus einem Garantiefall akzeptieren, die über den individuellen Wert des Produktes hinaus gehen. Horizon hat keinen Einfluss auf den Einbau, die Verwendung oder die Wartung des Produktes oder etwaiger Produktkombinationen, die vom Käufer gewählt werden. Horizon übernimmt keine Garantie und akzeptiert keine Ansprüche für in der folge auftretende Verletzungen oder Beschädigungen. Mit der Verwendung und dem Einbau des Produktes akzeptiert der Käufer alle aufgeführten Garantiebestimmungen ohne Einschränkungen und Vorbehalte.

Wenn Sie als Käufer nicht bereit sind, diese Bestimmungen im Zusammenhang mit der Benutzung des Produktes zu akzeptieren, werden Sie gebeten, dass Produkt in unbenutztem Zustand in der Originalverpackung vollständig bei dem Verkäufer zurückzugeben.

Sicherheitshinweise
Dieses ist ein hochwertiges Hobby Produkt und kein Spielzeug. Es muss mit Vorsicht und Umsicht eingesetzt werden und erfordert einige mechanische wie auch mentale Fähigkeiten. Ein Versagen, das Produkt sicher und umsichtig zu betreiben kann zu Verletzungen von Lebewesen und Sachbeschädigungen erheblichen Ausmaßes führen. Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Kinder ohne die Aufsicht eines Erziehungsberechtigten vorgesehen. Die Anleitung enthält Sicherheitshinweise und Vorschriften sowie Hinweise für die Wartung und den Betrieb des Produktes. Es ist unabdingbar, diese Hinweise vor der ersten Inbetriebnahme zu lesen und zu verstehen. Nur so kann der falsche Umgang verhindert und Unfälle mit Verletzungen und Beschädigungen vermieden werden.

Fragen, Hilfe und Reparaturen
Ihr lokaler Fachhändler und die Verkaufstelle können eine Garantiebeurteilung ohne Rücksprache mit Horizon nicht durchführen. Dies gilt auch für Garantiereparaturen. Deshalb kontaktieren Sie in einem solchen Fall den Händler, der sich mit Horizon kurz schließen wird, um eine

sachgerechte Entscheidung zu fällen, die Ihnen schnellst möglich hilft.

Wartung und Reparatur
Muss Ihr Produkt gewartet oder repariert werden, wenden Sie sich entweder an Ihren Fachhändler oder direkt an Horizon.

Rücksendungen / Reparaturen werden nur mit einer von Horizon vergebenen RMA Nummer bearbeitet. Diese Nummer erhalten Sie oder ihr Fachhändler vom technischen Service. Mehr Informationen dazu erhalten Sie im Serviceportal unter www. Horizonhobby.de oder telefonisch bei dem technischen Service von Horizon.

Packen Sie das Produkt sorgfältig ein. Beachten Sie, dass der Originalkarton in der Regel nicht ausreicht, um beim Versand nicht beschädigt zu werden. Verwenden Sie einen Paketdienstleister mit einer Tracking Funktion und Versicherung, da Horizon bis zur Annahme keine Verantwortung für den Versand des Produktes übernimmt. Bitte legen Sie dem Produkt einen Kaufbeleg bei, sowie eine ausführliche Fehlerbeschreibung und eine Liste aller eingesendeten Einzelkomponenten. Weiterhin benötigen wir die vollständige Adresse, eine Telefonnummer für Rückfragen, sowie eine Email Adresse.

Garantie und Reparaturen
Garantieanfragen werden nur bearbeitet, wenn ein Originalkaufbeleg von einem autorisierten Fachhändler beiliegt, aus dem der Käufer und das Kaufdatum hervorgeht. Sollte sich ein Garantiefall bestätigen wird das Produkt repariert oder ersetzt. Diese Entscheidung obliegt einzig Horizon Hobby.

Kostenpflichtige Reparaturen
Liegt eine kostenpflichtige Reparatur vor, erstellen wir einen Kostenvoranschlag, den wir Ihrem Händler übermitteln. Die Reparatur wird erst vorgenommen, wenn wir die Freigabe des Händlers erhalten. Der Preis für die Reparatur ist bei Ihrem Händler zu entrichten. Bei kostenpflichtigen Reparaturen werden mindestens 30 Minuten Werkstattzeit und die Rückversandkosten in Rechnung gestellt.

Sollten wir nach 90 Tagen keine Einverständniserklärung zur Reparatur vorliegen haben, behalten wir uns vor, das Produkt zu vernichten oder anderweitig zu verwerten.

Achtung: Kostenpflichtige Reparaturen nehmen wir nur für Elektronik und Motoren vor. Mechanische Reparaturen, besonders bei Hubschraubern und RC-Cars sind extrem aufwendig und müssen deshalb vom Käufer selbst vorgenommen werden.

Garantie und Service Kontakt Informationen

Land das Kauf	Horizon Hobby	Telefon / E-mail adresse	Adresse
Deutschland	**Horizon Technischer Service**	service@horizonhobby.de	Christian-Junge-Straße 1 25337 Elmshorn, Deutschland
	Sales: Horizon Hobby GmbH	+49 (0) 4121 2655 100	

Konformitätshinweise für die Europäische Union



Konformitätserklärung laut Allgemeine Anforderungen (ISO/IEC 17050-1:2004, korrigierte Fassung 2007-06-15); Deutsche und Englische Fassung EN ISO/IEC 17050-1:2010

Declaration of conformity (in accordance with ISO/IEC 17050-1)

No. HH2013072402

Horizon Hobby GmbH
Christian-Junge-Straße1
D-25337 Elmshorn

erklärt das Produkt: declares the product:	PKZ UMS Icon A5 BNF (PKZU2380)
Geräteklasse:	1
equipment class:	1

den grundlegenden Anforderungen des §3 und den übrigen einschlägigen Bestimmungen des FTEG (Artikel 3 der R&TTE), EMV-Richtlinie 2004/108/EC und 2006/95/EG LVD

complies with the essential requirements of §3 and other relevant provisions of the FTEG (Article 3 of the R&TTE directive), EMC Directive 2004/108/EC and LVD Directive 2006/95/EC:

EN 301 489-1 V1.9.2: 2012
EN 301 489-17 V2.1.1: 2009

EN60950-1:2006+A11:2009+A1:2010+A12: 2011

EN55022:2010 + AC:2011
EN55024: 2010

CE

Elmshorn,07.24.2013

Steven A. Hall
Geschäftstführer
Managing Director

Birgit Schamuhn
Geschäftsführerin
Managing Director

Horizon Hobby GmbH; Christian-Junge-Straße1; D-25337 Elmshorn
HR Pi: HRB 1909; UStIDNr.:DE812678792; Str.Nr.: 1829812324
Geschäftsführer: Birgit Schamuhn, Steven A. Hall
Tel.: +49 (0) 4121 2655100 • Fax: +49 (0) 4121 2655 111
Email: info@horizonhobby.de; **Internet:** www.horizonhobby.de
Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen, die in unseren Geschäftsräumen eingesehen werden können. Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der Horizon Hobby GmbH

Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten in der Europäischen Union

Dieses Produkt darf nicht mit anderem Abfall entsorgt werden. Stattdessen obliegt es dem Benutzer, das Altgerät an einer designierten Recycling-Sammelstelle für elektrische und elektronische Geräte abzugeben. Die getrennte Sammlung und Wiederverwertung Ihres Altgeräts zum Zeitpunkt der Entsorgung hilft, Rohstoffe zu sparen und sicherzustellen, dass bei seinem Recycling die menschliche Gesundheit und die Umwelt geschützt werden. Weitere Informationen, wo Sie Ihr Altgerät zum Recycling abgeben können, erhalten Sie bei Ihrer lokalen Kommunalverwaltung, Ihrem Haushaltsabfall Entsorgungsdienst oder bei der Verkaufsstelle Ihres Produkts.

Replacement Parts • Ersatzteile • Pièces de rechange • Pezzi di ricambio

Part # • Nummer Numéro • Codice	Description	Beschreibung	Description	Descrizione
EFLUP1001003B	100 x 100mm 3 Blade Propeller	100 x 100mm 3Blattpropeller	Hélice 3 pales 100 x 100mmmm	Elica 3 pale 100x 100mm mm
PKZU2308	Spinner Set (3): UM Icon A5	UM Icon A5: Spinner Set (3)	Set de cônes (3): UM Icon A5	Set ogiva (3): UM Icon A5
PKZU2370	Ultra Micro Civilian Pilot	Ultra Micro Zivilpilot	Pilote civil: UM Icon A5	Pilota civile Ultra Micro
PKZU2367	Fuselage w/hatch and pilot: UM Icon A5	UM Icon A5: Rumpf m. Haube u. Pilot	Fuselage avec bulle et pilote: UM Icon A5	Fusoliera con capottina e pilota: UM Icon A5
PKZU2305	Canopy Hatch: UM Icon A5	UM Icon A5: Kabinenhaube	Bulle : UM Icon A5	Capottina: UM Icon A5
PKZU2320	Main Wing: UM Icon A5	UM Icon A5: Tragfläche	Aile: UM Icon A5	Ala Principale: UM Icon A5
PKZU2325	Complete Tail w/ Accessories: UM Icon A5	UM Icon A5: Leitwerk m. Zbh.	Stabilisateur complet avec accessoires : UM Icon A5	Coda completa di accessori: UM Icon A5
PKZU2303	Landing Gear Set: UM Icon A5	Fahrgestellsatz: UM Icon A5	Jeu de train d'atterrissage : UM Icon A5	Set carrello di atterraggio: UM Icon A5
PKZU2326	Pushrod Set: UM Icon A5	UM Icon A5: Schubstangensatz	Jeu tringleries : UM Icon A5	Set asta di spinta: UM Icon A5
PKZU2302	Decal Sheet: UM Icon A5	Parkzone UM Icon A5: Dekorbogen	Planche de décalcomanies : UM Icon A5	Foglio con decalcomanie: UM Icon A5
EFLB1802S20	2S 7.4V 20C 180mAh Li-Po Battery	2S-7,4V-20C 180mAh-Li-Po-Akku	Batterie Li-Po 180 mAh 20C 7,4V 2S	Batteria Li-Po 2S da 7,4V, 20C 180 mAh
EFLUC1007	Celectra 2S 7,4 V DC Li-Po Charger	Celectra 2S 7,4 V DCLi-Po Ladegerät	Chargeur Celectra DC 7,4 V 2S	Celectra 2S 7,4 V DC Caricabatterie Li-Po
EFLUC1008	Power Cord for EFLUC1007	Anschlußstecker mit Krokodilklemmen für EFLUC1007	Câble d'alimentation EFLUC1007	Cavo alimentazioneper EFLUC1007
SPMAS6410NBL	DSM2/DSMX UM 6-Channel AS3X Receiver/ESC	DSM2/X 6 Kanal UM AS3X Empfänger/ Regler	Module RX 6voies/ AS3X/ESC	Ricevitore/ESC DSM2/X 6 ch UM AS3X
SPMSA2030L	2.3-Gram Performance Linear Long Throw Servo	Spektrum 2,3-Gramm Performance Linear Servo m. langem Ruderweg	Servo 2.3g linéaire longue course performant	Ottimo servo lineare a corsa lunga da 2,3 Grammi
SPMSA2030LO	2.3-Gram Linear Long Throw Offset Servo (Ailerons)	2,3 Gramm Linear Offest Servo (Querruder)	Servo linéaire offset course longue 2,3 g (Ailerons)	Servo di offset corsa lunga lineari a prestazioni elevate da 2,3 grammi (Alettoni)
SPM6836	Replacement Servo Mechanics: 2.3- Gram 2030L	Spektrum Ersatzgetriebe Servo: 2.3-Gramm 2030L	Mécanique de servo servo : 2.3g 2030L	Servo di ricambio Meccanica: 2.3-Gram 2030L

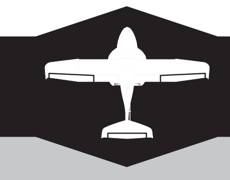
Part # • Nummer Numéro • Codice	Description	Beschreibung	Description	Descrizione
EFLUM180BL2	180 Brushless Outrunner Motor 2500Kv	180 Brushless Outrunner Motor 2500Kv	Moteur à cage tournante sans balai 180, 2500 Kv	Motore outrunner brushless 180 da 2.500 Kv
EFLU4167	Prop Adapter: UMX Sbach	Parkzone Propeller Adapter: UMX Sbach 342	Adaptateur d'hélice: UMX Sbach	Adattatore elica: UMX Sbach

Optional Parts and Accessories • Optionale Bauteile und Zubehör • Pièces et accessoires optionnels • Componenti e accessori opzionali

Part # | Nummer Numéro | Codice	Description	Beschreibung	Description	Descrizione
EFLA700UM	Charger Plug Adapter EFL	E-flite Ladekabel Adapter EFL	Adaptateur de charge EFL	Adattatore spina caricatore EFL
EFLA7001UM	Charger Plug Adapter THP	E-flite Ladekabel Adapter TP	Adaptateur de charge THP	Adattatore spina caricatore THP
EFLC3025	Celectra 80W AC/DC Multi-Chemistry Battery Charger	E-flite 80W AC/DC Multi-Akku Ladegerät - EU	Chargeur Celectra 80W AC/DC	Celectra 80W AC/DC Caricatore multiplo
EFLA111	Li-Po Cell Voltage Checker	E-flite Li-Po Cell Volt Checker	Contrôleur de tension Li-Po	Tester tensione batterie LiPo
EFLC4000/AU/EU/UK	AC to 12V DC 1.5 amp Power Supply (Based upon your sales Region)	AC zu 12V DC 1,5 Ampere Netzstecker (Basierend nach Vertriebsregion)	Alimentation CA vers 12 V CC, 1,5 A (En fonction de votre région)	Alimentatore da CA a 12 V CC, 1,5 Amp (in base al Paese di vendita)
	DX4e DSMX 4-channel Transmitter	Spektrum DX4e DSMX 4 Kanalsender ohne Empfänger	Emetteur DX4e DSMX 4 voies	DX4e DSMX Trasmettitore 4 canali
	DX5e DSMX 5-channel Transmitter	Spektrum DX5e DSMX 5 Kanalsender ohne Empfänger	Emetteur DX5e DSMX 5 voies	DX5e DSMX Trasmettitore 5 canali
	DX6i DSMX 6-Channel Transmitter	DX6i DSMX 6-Kanal Sender	Emetteur DX6i DSMX 6 voies	DX6i DSMX Trasmettitore 6 canali
	DX7s DSMX 7-Channel Transmitter	Spektrum DX7s 7 Kanal Sender	Emetteur DX7s DSMX 7 voies	DX7s DSMX Trasmettitore 7 canali
	DX8 DSMX Transmitter	Spektrum DX8 nur Sender	Emetteur DX8 DSMX 8 voies	DX8 DSMX Solo trasmettitore

US D578,146. US 7,898,130. PRC ZL 200720069025.2. Other patents pending.





www.parkzone.com
PKZU2480

Created 06/13 35403